

Für Schüler:innen mit dem Förderbedarf Lernen gilt:

Die Schüler:innen erhalten entsprechend angepasstes Aufgabenmaterial und Klassenarbeiten / LEKs / Tests (Niveaustufen D – E des Rahmenlehrplans). Bei Bolle werden Tendenznoten (1+ bis 6) über der voreingestellten Markierung "LZD" eingetragen.

Fach		Leistungsbereich I	Leistungsbereich II	Leistungsbereich III
Deutsch	50%		50%	
Deutsch	Klassena JG 7 JG 8 JG 9 JG 10 → eine K möglid → zu ber → 2 KA:	ücksichtigen, wenn:	mündliche Leistungen und sonstige Leistungen für: z.B. Unterrichtsarbeit pro Thema, Vorträge jeder Art (Gedicht, KV, Buchvorstellung Lesen, Projektarbeit Gruppen- und Partnerarbeit, Freiarbeit, Wochenplanarbeit sowie tägliche Übungen 'Tests, HA, Hefterführung etc. Anzahl der Bewertungen im Schuljahr 08 bis 10 mehrere Einzelnoten (z.B. für HA) werden zu einer) (optional), praktische Teile von Projektarbeiten
→ 3 KA: 60% Leistungsbereich II und III /40% KA			memore Emzemoten (z.B. für 1114) werden zu einer Gesamtemzemote Zusammengerasst	Gesamenizemote zusammengerasst

Fach	Leistungsbereich I	Leistungsbereich II	Leistungsbereich III
1.Fremdsprache Englisch 2. Fremdsprache Französisch und Spanisch	50% Klassenarbeiten (Anzahl pro Schuljahr) Für Englisch: JG 7 4, JG 8 – 10 3 Für Französisch und Spanisch: JG 7 – 10 4 Eine Klassenarbeit im Schuljahr kann durch eine Projektarbeit ersetzt werden.	25% mündliche Leistungen insgesamt 4 -6 Noten pro Schuljahr	25% sonstige Leistungen z.B. Kompetenzen (z.B. Sozial- und Methodenkompetenz) Gruppenarbeit/Partnerarbeit Projektarbeit Präsentationen Hausaufgaben Vokabeltests Lerntagebuch etc. insgesamt 6 – 10 Noten pro Schuljahr Teilbereiche (z.B. alle Vokabeltests) werden zu 1 Note zusammengefasst.
Mathematik	40% Klassenarbeiten für die JG 7 bis 10 JG 7 4 JG 8 4 JG 9 3* und BBR JG 10 3** und Abschlussarbeit (MSA oder BBR oder BOA) * davon eine zentrale Probearbeit im BBR- Format vor Ostern (Bewertung nach Klassenarbeitsmaßstab) ** davon eine zentrale Probearbeit im eBBR/MSA-Format vor Ostern (Bewertung nach Klassenarbeitsmaßstab)	mündliche Leistungen und mündl. Kurzkontrollen, mündl. Teil der Projektarbeit, Referate, Beiträge im Unterricht je 2 bis 3 Bewertungen pro Halbjahr	zusammen 60%: sonstige Leistungen praktischer Teil der Projektarbeit, schriftliche Hausaufgaben, Hefter je 2 bis 3 Bewertungen pro Halbjahr weitere schriftliche LEKs 4 bis 6 pro Halbjahr

Fach	Leistungsbereich I 45% schriftliche Leistungen	Leistungsbereich II 40% mündliche Leistungen	Leistungsbereich III 15% sonstige Leistungen
Naturwissenschaften 7 und 8	Jahrgang 7 und 8 pro Schulhalbjahr: 1 - 3 Bewertung pro Fach, davon 1 LEK pro Fach	Jahrgang 7 und 8 pro Schulhalbjahr: 1 - 3 Bewertungen pro Fach	Jahrgang 7 und 8 pro Schulhalbjahr: 1 - 3 Bewertung pro Fach
Auf dem Zeugnis wird für jedes naturwissenschaftliche	Jahrgang 8 – 2. Halbjahr: (zur Kursempfehlung ER und GR in JG 9) 1 - 3 Bewertung pro Fach, davon 1 LEK pro Fach	Jahrgang 8 – 2. Halbjahr: (zur Kursempfehlung ER und GR in JG 9) 1 - 3 Bewertung pro Fach	Jahrgang 8 – 2. Halbjahr: (zur Kursempfehlung ER und GR in JG 9) 1 - 3 Bewertung pro Fach
Fach (Biologie, Chemie und Physik) eine Note ausgewiesen.	für Regelunterricht - schriftliche Unterrichtsergebnisse - Protokolle - LEK schriftliche KK, Tests	für Regelunterricht - mündliche Beiträge im Unterricht, vgl. auch Aktivitätsprotokoll - mündliche KK Kurzvorträge, Referate	für Regelunterricht - Hefter - schriftliche HA - experimentelle Fähigkeiten - praktische Teile von Projektarbeiten Medieneinsatz
Biologie Chemie Physik Jahrgang 9 und 10	Anzahl der Bewertungen pro Schulhalbjahr 2 - 4 Bewertungen, davon 1 LEK	Anzahl der Bewertungen pro Schulhalbjahr 2 - 4 Bewertungen	Anzahl der Bewertungen pro Schulhalbjahr 1 - 4 Bewertungen
	für Regelunterricht - schriftliche Unterrichtsergebnisse - Protokolle - LEK - schriftliche KK, Tests Protokolle	 für Regelunterricht mündliche Beiträge im Unterricht entsprechend Aktivitätsprotokoll mündliche KK Kurzvorträge, Referate 	für Regelunterricht - Hefter - schriftliche HA - experimentelle Fähigkeiten - Medieneinsatz praktische Tätigkeiten
Gesellschafts- wissenschaften			
	Geschichte 1 Std Politische Bildung 1 Std Geographie 0.5 Std	1,5 Std. 1,5 Std. 1 Std. 1 Std. 1 Std. e Fächer sind gleichwertig. Es werden schriftliche, rie gleichrangig sind.	nündliche und sonstige Leistungen bewertet.

	schriftliche Leistung	praktische Leistung und sonstige Leistungen
WAT Pflicht	50% schriftliche Leistungen WAT 7 / 8 1 - 2 LEK / Ersatzleistungen (Projekt) im HJ	50% mündliche & sonstige Leistungen 3 - 6 Noten z.B.: mündl. Leistungen; Hefter, HA, Erkundung, Kurzkontrolle,
	WAT 9/10 1 - 2 LEK im 1. HJ (davon 1 für BP (Hefter bzw. Präsentation) / ggf. Ersatzleistung	3 - 6 Noten z.B.: mündl. Leistungen; Hefter, HA, Erkundung, Kurzkontrolle,
Wahlpflicht	40% Klassenarbeiten oder entsprechende Projektarbeiten WAT 7 - 10 mindestens 1KA (45 min) oder entsprechende Projektarbeit pro Halbjahr	60% mündliche & sonstige Leistungen 3 - 6 Noten z.B.: mündl. Leistungen; Hefter, HA, Erkundung, Kurzkontrolle,
Wahlpflicht PraxisLernen (gleiche Note für WAT und WPU) letzter Durchgang läuft dieses Jahr aus	50% schriftliche Leistung: JG 10: 1.KA: Präsentation in anderer Form (Power Point, Rollenspiel) 2.KA: Facharbeit (doppelt gewertet) oder regulär: Präsentation in frei wählbarer Form, 2.Durchgang	50% praktische Leistung und sonstige Leistungen 3 – 6- Noten pro Hj — Beurteilung Praxis, Zertifikate — 1 Berichtshefter pro Durchgang, Tagesberichte — Reflexion — Beobachtungsaufgaben Engagement Akquise (Platzsuche)

Fach	Leistungsbereich I	Leistungsbereich II	Leistungsbereich III
	40% schriftliche Leistungen	40% mündliche Leistungen	20% sonstige Leistungen
WPU MINT Jahrgang 9 und 10	Anzahl der Bewertungen pro Schulhalbjahr 2 - 4 Bewertungen, davon 2 Klassenarbeit	Anzahl der Bewertungen pro Schulhalbjahr 2 - 4 Bewertungen	Anzahl der Bewertungen pro Schulhalbjahr 1 - 4 Bewertungen

Fach	Leistungsbereich I	Leistungsbereich II	Leistungsbereich III	
Musik	Die Bewertung erfolgt aus dem Mittelwert aus allen Noten.Es werden mindestens 4 Noten pro Halbjahr erteilt, wobei alle Leistungsbereiche berücksichtigt werden.			
	(schriftliche Leistungen) z.B.: - schriftliche Unterrichtsergebnisse mindestens 2 Tests pro Schuljahr	 (mündliche Leistungen) z.B.: mündliche Beiträge im Unterricht (Reflektieren und Urteilen über Musik) aktive Teilnahme an der Musikpraxis Kurzvorträge, Referate 	(sonstige Leistungen) z.B.:	
Kunst	Die Bewertung erfolgt aus dem Mittelwert der erteilten Noten aus den folgenden drei Teilbereichen			
Regelunterricht Wahlpflichtunterricht	Praktische Leistung	Mündliche Leistung 7/8: ca. 20% 9/10: ca. 15%	Praktische Leistung	
	z.B.: Umsetzung von Arbeits- und Gestaltungskriterien, Originalität Experimentierfreude aktive/produktive Teilnahme an der Unterrichtspraxis	Quantität und Qualität der Unterrichtsbeiträge bzgl. künstlerische Prozesse, Kunsttheorie, Präsentation, adäquater und aktiv-koordinierender Umgang mit Materialien, Heftern etc. Reflexion der Umsetzung erlernter Arbeitsprozesse	z.B.: Umsetzung von Arbeits- und Gestaltungskriterien, Originalität Experimentierfreude aktive/produktive Teilnahme an der Unterrichtspraxis	
	Mind. 5 (Teil-)Noten im Halbjahr (min. eine Note aus dem theoretisch/schriftlichen Bereich)			

Fach		
Sport Pflicht	50% Bewegen und Handeln	50 % Interagieren sowie Reflektieren und Urteilen
Wahlpflicht	60% Bewegen und Handeln	40 % Interagieren, Reflektieren und Urteilen
	mind. 2 Einheiten je HJ je Einheit mindestens 2 Noten Leistungsbewertungen und mindestens 2 Noten aus den anderen Kompetenzbereichen	